

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	IX
Abkürzungen und Siglen	XI
Einleitung	1
1. Thema und Fragestellung	1
2. Forschungsüberblick	5
3. Quellenlage	9
4. Erkenntnisziele und Vorgehensweise	13
I. Die Sowjetische Militäradministration	19
1. Struktur und Funktion der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD)	19
2. Struktur und Funktion der Sowjetischen Militäradministration in Sachsen (SMAS)	33
II. Die Situation im Sommer 1945	43
1. Vertriebenenpolitische Aspekte der Nachkriegs- planungen der Sowjetunion und der KPD-Partei- führung im Moskauer Exil 1944/45	43
2. Die ersten vertriebenenpolitischen Maßnahmen der Landesverwaltung Sachsen	48
III. Die Vertriebenenpolitik der Parteien bis April 1946	59
1. Erste Ansätze einer KPD-Vertriebenenpolitik in Sachsen	59
2. Das neu entstehende Parteiensystem in der SBZ und die Vertriebenen – Programmatik und erste Konflikte	62
3. Die Vertriebenenpolitik von KPD und SPD in Sachsen bis zur Gründung der SED	73
4. Die SMAD und die Vertriebenenpolitik der CDU – Die Absetzung von Andreas Hermes	82
5. Auseinandersetzungen im Block Anfang 1946	93
IV. „Umsiedler“ als Verwaltungsproblem	95
1. Die Gründung der Zentralverwaltung für Umsiedler	95
2. Aufbau und Funktion der SMAD-Umsiedlerabteilung und der Zentralverwaltung für Umsiedler	104

3.	Aufbau und Funktion der SMAS-Umsiedlerabteilung	113
4.	Struktur, Personal und innere Entwicklung der Umsiedlerabteilung der Landesverwaltung Sachsen bis Ende 1946	116
V.	Aufnahme, Unterbringung und erste provisorische Eingliederung der Vertriebenen 1945/46	129
1.	Die Aufnahme der Flüchtlinge und Vertriebenen	129
2.	Ansiedlung und Versorgung mit Wohnraum bis Mitte 1946	136
3.	Administrative Rahmenbedingungen der Ansiedlung	146
4.	Die Eingliederung Vertriebener in den sächsischen Arbeitsmarkt 1945/46	153
5.	Die Berücksichtigung Vertriebener bei der Bodenreform 1945/1946	169
VI.	Die Vertriebenenpolitik der sowjetischen Besatzungsmacht und der SED während der Gemeinde-, Kreistags- und Landtagswahlen 1946	177
1.	Die Vorbereitung der Kommunalwahlen 1946 unter vertriebenenpolitischen Gesichtspunkten	177
2.	Die SMAD und die Verteilung ausländischer Spenden durch die Kirchen	185
3.	Der Volksentscheid vom 30. Juni 1946	189
4.	Der vertriebenenpolitische Wahlkampf der SED vor den Kommunalwahlen 1946	195
5.	Die Ergebnisse der Gemeinde-, Kreistags- und Landtagswahlen 1946 aus vertriebenenpolitischer Sicht	209
6.	Die Landtagswahlen 1946	216
VII.	„Umsiedler“ – Politik 1947/48	233
1.	Regierungsbildung und Neubesetzung der Leiterstelle der Umsiedlerabteilung	233
2.	Vertriebenenpolitische Weichenstellungen 1947	245
3.	Das Jahr 1948 als Zäsur der Vertriebenenpolitik und die Neuordnung der administrativen Zuständigkeiten	254
VIII.	Auf dem Weg zur Stabilisierung der SED-Herrschaft – Die politischen Auseinandersetzungen über die Eingliederung der Vertriebenen 1947/48	267
1.	Die „Umsiedler“- und Grenzpolitik der SED 1947	267
2.	Die Gründung des Landesumsiedlerausschusses 1947	274
3.	Vertriebenenpolitik im Sächsischen Landtag 1947/48	281

4.	Die SMAD und die Vertriebenenpolitik der SED 1948	290
5.	Die SMAD und die Vertriebenenpolitik der CDU 1947/48 – Die Absetzung von Jakob Kaiser	303
6.	Vertriebene in den Funktionseleiten Sachsens	321
IX.	Die wirtschaftliche und soziale Eingliederung der Vertriebenen von 1947 bis 1952	325
1.	Die sächsischen Umsiedlerlager	325
2.	Die Ansiedlung Vertriebener	328
3.	Die Bereitstellung von Wohnraum und Hausrat	332
4.	Die Eingliederung der Vertriebenen in den Arbeitsmarkt	338
5.	Die Berücksichtigung Vertriebener bei der Bodenreform	345
6.	Soziale Fürsorge und Vertriebene	350
X.	Das Ende der Vertriebenenpolitik in Sachsen 1949 bis 1952	357
1.	Die Entwicklung der Umsiedlerbürokratie in der Endphase der Vertriebenenpolitik	357
2.	Die Gründung der DDR und deren Bedeutung für die Eingliederung der Vertriebenen in Sachsen	364
3.	Das Umsiedlergesetz von 1950 und seine Auswirkungen in Sachsen	377
	Zusammenfassung	391
	Tabellenanhang	401
1.	Verzeichnis der Tabellen	401
2.	Tabellen	402
	Quellen- und Literaturverzeichnis	429
1.	Ungedruckte Quellen	429
2.	Gedruckte Quellen und Erinnerungen	433
3.	Literaturverzeichnis	437
	Personenregister	467

